Peddieste mengeld mes ni 52 fr. veranichlagt. en vorher dahier einge-

Donnerstag ben 4. December

Befanntmaduna.

Die Lieferung bes für Bergogliches Staats-Minifterium in bem Jahre 1863 erforberlichen Papiere, ale: Schreib., Concept., Couverten., Mantel.

und Padpapier, foll im Gubmiffionemege vergeben merben.

Diejenigen, welche diefe Lieferung gang ober theilweife übernehmen wollen, haben die Deufter mit Angabe ber Breife bis jum 20. December 1. 3. verschlossen unter ber Aufschrift "Submission auf Papierlieferung" einzureichen. Die Bedingungen, unter welchen die Lieferung vergeben wird, tonnen

täglich eingefehen werben.

Wiesbaden, ben 2. December 1862.

Mus ber Canglei bes Bergogl. Staatsminifterinms. 15090

Befanntmachung.

Dienftag ben 9. b. DR. Morgens 9 Uhr foll in hiefiger Raferne, Bimmer Mo. 25, die Lieferung von Fleisch und Fett für die Menage ber Garnison Biebrich peo 1863 an den Wenigfinehmenden verfteigert werben.

Die Lieferungebedingungen tonnen täglich bei ber unterzeichneten Stelle

eingesehen werben.

Biebrich, ben 1. December 1862.

Die Menage-Commission. 350

Mittwoch ben 10. b. DR. Morgens 9 Uhr follen die im Laufe des Jahres 1833 in ber Menage bes Jagerbataillone fich ergebenben Anochen in hiefiger Raferne, Zimmer No. 25., an ben Meifibietenben verfteigert werben. Biebrid, ben 1. December 1862. Die Menage-Commiffion

Die Menage-Commission. 350

Samftag ben 6. d. Dies. Bormittags 11 Uhr foll die Reinigung und Unterhaltung ber Defen in bem Rathhaus und ben ftadtifchen Schulen babier bom 1. Januar 1863 an anderweit wenigftnehmend in bem hiefigen Rath. haus bergeben werben.

Biesbaden, den 3. December 1862.

Der Bürgermeifter. Rifder.

ut hund round nord Befanntmachung. silten Went in

Dienftag ben 9. b. Dite. Bormittage 11 Uhr foll bie Anfertigung von Reihen. und Rummec.Pfahlen auf ben Todtenhof babier, befiehend

(182 in Chreinerarbeit, veranschlagte . 10.00 1.0 248 fl. - tr. 30 16001 82 , 40 ,,

" Tüncherarbeit . . : dif & appritumball . öffentlich wenigstnehmend in bem hiefigen Rathhaus bergeben werben. Der Bürgermeifter. Wiesbaben, ben 3. December 1862. Fifder.

u Gelder von Conuchantmadung nod liebelen Em

Breitag ben 5. December Bormittage 10 Uhr foll bie Ausführung ber burch die Berlegung bes Wellrigbaches von ber Schwalbacher Chauffee bis

an ben Stabtbering nothigen Erbarbeiten, ju 1390 fl. 52 fr. veranfolagt. in dem hiefigen Rathhaufe vergeben werben.

Der Roftenvoranschlag und bie Bebingungen tonnen vorher bahier einge-

feben merben.

· 生物的 2

Biesbaben, ber 29. November 1862. Der Burgermeifter-Abjuntt.

Coulin.

Befanntmadjung.

Die Confolibation ber Biefenbiftritte Sanctborn, an ber Drutenbach, Philguswies, Rimbelwies und bei Seeroben, fowie ber Aderbiffrifte Ueberhoben und am Dopheimerpfad

Maddem das Feldgericht beschlossen hat, Morgen Freitag den 5. d. M. Morgens 8 Uhr mit dem Steinsetzen zur abgrenzung ber neugebildeten Parzellen zu beginnen, so werden die Betheiligten hiervon mit ber Aufforberung benachrichtigt, bis babin bie erforberlichen Steine um fo gewiffer an Ort und Stelle bereit gu halten, ale biefelben fonft auf ihre Roften angeschafft werden.

Der Anfang foll von ber Rloftermuble an nach ber Stadt zu gemacht

werden.

Wiesbaden, den 4. December 1862. Der Bürgermeifier-Adjuntt.

Befanntmachung

Es wird hiermit besonders barauf aufmertfam gemacht, daß Beder, ber Schweine Schlachten ober ichlachten laffen will, fet es jum Bertaufe ober gum eigenen (haushalis.) Berbrauche, biefes unmittelbar vorher bei bem Accife-Amte-anzuzeigen und die Abgabe davon zu entrichten hat.

Biesbaden, ben 3. December 1862.

Das Accife-Amt. Dardt.

Bufolge Auftrags Derzogl. Berwaltungsamts bahier werden Donnerstag ben 4. December 2 Bierde, 1 Schrant, 1 Rommode, 2 Rairn, 1 Schwein im Rathhaufe bahier verfteigert. Mathhause bahier versteigert. Wiesbaden, den 3. December 1862. Der Finanzezecutant.

15091

Böhler.

Notizen.

heute Donnerstag ben 4. December, Vormittags 9 Uhr: Confiscate Bersteigerung auf der hiefigen Recepturstube. (S. Tagbl. 283.) Versteigerung von wollenen Deden, Mänteln 2c. in der Infanterie-Caserne. (S. Tgbl. 278 und 281.)

Berfteigerung von Manteln, Pferbegefchirr, wollenen Deden in ber Artillerie-Caferne. (G. Tgbl. 281.)

Berfleigerung von Mobilien ec. ber Erben bes verlebten Caspar Soud in nog Erbach. (S. Lagbl. 281.) It agoriman

fredefied reided Bormittags 10 Uhr: ledifferemmist inn enepale Frucht Berfteigerung bei ber Berggl. Receptur Bleidenftadt. (G. Tgbl. 267.) . Nachmittage 3 Uhr:

Immobilien Berfteigerung ber Beter Ragter Cheleute, auf bem hiefigen Rath. . haufe. (S. Tagbl. 283)

Bon ber verehrlichen Curhausadministration ift ber Rleinkinderbewahranftalt bahier ein Gefchent von Ginhundert Gulben gemacht worben, beffen Empfang bantend befcheinigt of agattimen Der Borftand, ani 409 burch die Berlegung bes Willrigbaches von ber Schwalbacher Chauffee bie

Verein für Naturkunde.

Sonntag den 14. December Bormittags 11 Uhr findet die Generals versammlung des Bereins für Naturkunde im Museumssaale statt. — Nichtmitglieder tonnen eingeführt werden.

Diesmal — keine leise Anfrage,

ob ich für meine Blindenschul-Kinder etwas zu Weihnachten beschert betomme! — Auch keine laute! — Ich weiß boch, daß ich etwas kriege!!

Bahl ber Kinder: 9; 6 Anaben und 3 Mädchen. Wiesbaben, 3. December 1862. v. Gagern,

187 Ober Sansvater ber Blindenschule und Arbeitsanftalt.

Gewerbehalleverein.

In unserem Verkaufs-Locale, neue Colonnade Pavillon, haben wir eine Partie schöner Sopha's und Bettvorlagen zu sehr billigen Preisen zum Verstauf ausgelegt.

Der Ausschuss.

Louis Krempel, Langgasse 6,

empfiehlt auf bevorftebenbe Weihnachten fein Lager von

Kinderspielwaaren in größter Auswahl. —

Lacfirte Blechwaaren: Teller, Körbe, Buderdofen, Leuchter, Bogel-

Berfilberte und broncirte Gegenstände: Leuchter, Schreibzeuge,

Afdenbecher, Feuerzenge, Beschwerer, Lederwaaren: Damentaschen, Geldtäschen, Cigarrenetuis, Schreibmap-

pen, Album, Nähetuis, Schulranzen, Solze; Chatullen mit und ohne

Stablivaaren: Zulegmeffer, Scheeren, Rahfdrauben, Stopfenzieher,

Schlüffelringe und Haten, Brochen, Medaillons, Nabeln aller Art.

Ferner eine große Auswahl vieler andern zu Geschenken sich paffenben Begenftanben. 14966

Seidene Fichus, Foulards, Cravattes und Herrnbinden in großer August Moth,

15047 Webergaffe 5.

Schutz gegen Frost! Unter Garantie!

Aurataemin, das allein dauernd heilsame Mittel bei beginnendem Frost in den Gliedern und bei sogenannten Frost beulen (21 fr.) — Dr. Umstrasko's Frostbalsam gegen Frost wunden (12 fr.). Aecht zu beziehen durch F. Thilo in Wiesbaden, Langgasse 25.

Die ersten Nummern des neuen Jahrgans



Der BAZAR, die nützlichste, reichhaltigste und billigste Familienzeitung, be die Ausabe, durch Abbildung und Beschreibung die Selbst-Anfertigung aller Gegenst welche irgend in das Bereich weiblicher Handarbeiten gehören und gewöhnlich zu ih du Breisen in den Läden gefanst werden, stets nach der herrschenden nenesten Mode zu lehn In den jährlich erscheinenden 48 Heften werden über 2000 Abbildungen der mode Handarbeiten und Tollettengegenstände, nebst genauer Anseitung zur Selbst-Ansein weigegeben; sowie: Pariser und Berliner Original-Muster sur Weiß-Stickerei, Kuntter Verlanden, Sährlich über 25 bis 30 Schnitten wir Verl-Stickerei, sinkelmuster, Modenvilder und jährlich über 25 bis 30 Schnitten wir

Wo es gewünscht wird, sind wir bereit

ursminnen vier menische geführen folge; Spetullen mit und ohne

I doftenkelistroiVen Zubenfer, Schreren, Rahichrauben, Stopfenzieber, Zu Bestellungen empfiehlt sich Wilhelm

Erfter Bezirf bes !Rhein-Main-Sängerbundes. dnaffmage

Heute Afend 8 Uhr 2te gesellige Zusammenkunft der Bereine ux Idamanis magan

im Weinsteller (Tunnel), große Burgftraße. Nichtmitglieder können eingeführt werden. Dit= glieder auswärtiger Gefangvereine find freur eingelaven. Die Commission. 15092

Jan 63 sind aus Berlin hente bereits eingetroffen.



ng, be die gesammte Damen-Garderobe, Leibwäsche und Kinder-Garderobe umfassend. Diese Gegenst modernen Schnittmuster, in Original-Größe gezeichnet, sind in Abbildung und Beschreis zu bung so klar und faßlich, daß auch die ungenbteste Hand im Stande ist, darnach ein gutschendes und modernes Kleidungsstück zuzuschneiben und anzusertigen.

mode Der unterhaltende Theil des BAZAR liesert: illustrirte Novellen, Stizzen und dem Unserw weiblichen Geschmack entsprechende Notizen, Musikpiecen für Pianosorte und Gesang, Bilders Bunt Käthsel, Kösselsprung-Aufgaben, Käthsel u. eine Fülle von Notizen und Recepten, die Hand wirthschaft und die Toilette betreffend. — Abonnementskönnen jederzeit angemeldet werden.

ereit sten Nummern zur Durchsicht zu übersenden.

vetragt der geringe Abonnements-Dreis

Hof-Kunst- & Buchhandlung.

Biermit beehre ich mich, bie ergebene Unzeige zu machen, bag ich unterm Beutigen eine Niederlage meiner

fen- & Lichter-Fabrikate

Ed ber Schul- & Rirchaaffe babier errichtet habe und empfehle biefelben, fo. wie alle Arten Toiletteseifen, Parfümerien & Cigarren einem geichätten Bublitum beftens, und bitte um gef. Abnahme.

Wiesbaben, 4. Dec. 1862.

Emil Wolff.

Minter handichutter

sowie alle Sorten Strick-und

Lager aller Gattungen

ju billigften Breifen morag 15094 spating has form bet Friedr. Müller, Goldgaffe 12.

And INC.	etrann.	No et	rad		们门	门进	Sur 6	ii.
Ich empi	fehle mein	Lager :	in				100	Will.
fräftigen H	avanna-Cig	arren	311	50	fl.	per	Mill	e.
leichteren	7,		0	40	1	"	,	
importirten		11	"	60	11	11	"	0
bis zu den				200	407	的		
15000	P. F.	akbind	er,	213e	bery	latte	No.	6,
15038	The second secon	en dem			Opr	unme	inn.	
- 6	A SHARE AND A SHARE OF THE SHAR	iterar		AND ADDRESS OF THE PARTY.			是沙丘	1 No.
Unterjaden, Schu	dichuhe, Unteräri	mel, Stau	chen,	Tücher	r, Sh	awls, t	Interhos	er.
tinen, Aveletten,	geniale Mragen.	Mermel	(Sar	niture	9280	to Min	hon a.	
rufden, Stridwo alle übrigen Rurg	ue, Bejagartifel imaaren empfiehl	und Knöp	ofe fü	r Herr	en ur	d Dan	nen, son	oie
19099	A. Sepastia	in, Ect de	er unt	ern G	old 1	and Wi	etgergaf	fe.
Bettbarche allen Qualitäten	nde, Drell,	Federle	inen	, ere	oisé,	Shir	tinge	in
14864	Re	inhard	Tho	ma,	11 W	arttfir	aße 11.	
Im Einhor					In	ein Ein	horn.	
Herme	unn R	ays:	S	Sof	In =Bi	Cin	horn. entie	r.
Herme beehrt fich anzuge	igen, bağ er ein	e arage 9	S, Inamo	Sof	=Pr	s Ein	horn. entie	r.
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame	igen, daß er ein pfangen hat und entaputen,	e arage 9	S, Inamo	Hof the in	In =Pt	fam neuesten	horn. entie	r.
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame	igen, daß er ein pfangen hat und entaputen, on,	e große 2 'empfiehlt	luswi daru	Hof in nter b Rint	an =Pr den i efonde pertap	fam fam neuesten ers ugen,	horn. entie	r.
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Uerm Peler	igen, daß er ein pfangen hat und entaputen, on, el, in,	e große 2 'empfiehlt	luswi daru	Hof ihl in nter b Käpi Schi	In a sefonder perfap	fam fam neuesten ers uten,	horn. entie	r.
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peler Palen Winte	igen, baß er ein pfangen hat und entapuhen, on, el, in, tine,	e große L	Inswer	Hof in nter be Käppe School	den i befonder inden, den,	fam fam neuesten ers uten,	horn. entie wollen	en and
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peler Palen Winte sowie alle Sorten	lgen, daß er ein pfangen hat und enkaputen, on, el, in, tine, erhandschuhe, Stricks und St	e große L 'empfiehlt	Inswed daru	Hof in nter be Kint Käpe Kei Jäd	den in efonden, alchen, den, limpfe, ligen	fam fam neuesten ers uten,	horn. entie wollen	en and
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peler Palen Winte sowie alle Sorten	lgen, daß er ein pfangen hat und enkaputen, on, el, in, tine, erhandschuhe, Stricks und St	e große L 'empfiehlt	Inswed daru	Hof in nter be Kint Käpe Kei Jäd	den in efonden, alchen, den, limpfe, ligen	fam fam neuesten ers uten,	horn. entie wollen	en and
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peler Palen Winte sowie alle Sorten	igen, baß er ein pfangen hat und entaputzen, on, el, in, tine, Etrid= und Sti	ichwolle zu Semp	duswe daru änge	Hof in nter be Kint Käpen Rei Jäd Striet IIII	den in efonden, den, den, den, dimpfe, ligen	fam fam neuesten ers uten, Breisen	horn. enties wollen	v, en 96
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peleri Palen Winte sowie alle Sorten Wegen Lokalver Preisen, alle in b	igen, baß er ein pfangen hat und enkaputzen, on, el, in, tine, erhandschuhe, Strick und Stianderung verkands Eisenwaaren, as Eisenwaaren,	idwolle zu Sempfiehlt geich v	luswed daru änge fel	Hof in nter be Kink Käppe Rlei Jäd Strift bill 1111	den in befonden, den, den, dimpfe, ligen	Freisen Preisen	horn. entie wollen	V, en 96
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peler Palen Winte sowie alle Sorten Breisen, alle in b Besonders mach Auch wird base	igen, baß er ein pfangen hat und entaputzen, on, el, in, tine, erhandschuhe, Strick und	idwolle zu Sempfiehlt Gefdäft ein nröhren altes Gi	inswed daru	Hof in nter be Kint Saper Sad Strift bill 1111 cute a gende Reman	den in efonden erfapionerfapionerfapion, dichen, dien,	Freisen	horn. enties wollen	r, en 96
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peleri Palen Winte sowie alle Sorten Breisen, alle in b Besonders mach Auch wird dase 2c. zu den höchste	lgen, baß er ein pfangen hat und entaputen, on, el, in, tine, erhandschuhe, Strick= und Strick anderung verka as Eisenwaareng ve ich auf Ofenelbst fortwährend n Preisen angeta	ichwolle zu Gempfiehlt Gempfiehlt gefchäft ein neshren altes Einft.	inswed daru ange fel on her fen, s	Hof in nter be Kinte Käpen Sich Strift bill 1111 cute and pende Cupfer	den inefonden, alchen, alchen, alchen, ampfe, ligen 13. 13. 13. 14. 15. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10	Freisen fre der	horn. enties wollen abgesett sinn, Bi	V, en 96 m. (ei
beehrt sich anzuze Winterartikel em Dame Fanch Aerm Peler Palen Winte sowie alle Sorten Breisen, alle in b Besonders mach Auch wird base	lgen, baß er ein pfangen hat und entaputen, on, el, in, tine, erhandschuhe, Strick= und Strick anderung verka as Eisenwaareng ve ich auf Ofenelbst fortwährend n Preisen angeta	ichwolle zu Gempfiehlt Gempfiehlt gefchäft ein neshren altes Einft.	inswed daru ange fel on her fen, s	Hof in nter be Kinte Käpen Sich Strift bill 1111 cute and pende Cupfer	den inefonden, alchen, alchen, alchen, ampfe, ligen 13. 13. 13. 14. 15. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10	Freisen fre der	horn. enties wollen	V, en 96 m. (ei

Burn.

phy

tauft man sehr billig bei Schuhmacher D. Schüttig. 15059

werden billigst abgegeben bei Jos. Berberich, 15098 mg do , rollist in Eck der Bahnhof · und Louisenstraße No. 18.

Weihnachtsgeschenke.

Bibeln von 28 fr. bis zu 10 fl., Neue Testamente mit Psalmen von 11 fr. bis 2 fl. 48 fr. in 36 verschiedenen Sprachen und die 150 Pfalmen in Goldschnitt zu 7 fr. empsiehlt 15099 Phil. Gärtner, Saalgasse 16.

Bruchbänder

aller Art und in jeder beliebigen Größe sind stets vorräthig, sowie alle in bieses Fach einschlagende Gummiwaaren empfehle ich zu ben billigst festgessetzen Preisen.

Gg. Hisgen, approbirter Bandagist,
Soldgasse No. 18 in Wiesbaben. 15100

J. Schloss & Comp. aus Mainz

beabsichtigen während des hiefigen Andreas-Marktes mit nachfolgenden Artifeln, wegen Aufgabe des Desgeschäftes, zu räumen und verlaufen baher zu beigesetzten nie wieder vortommenden billigen Preisen: Seidene Regenschirme elegant und dauerhaft gearbeitet à 41/2 fl.,

31/4 — 7 fl., Alpacaschirme glänzend wie Seide à 3 fl., 31/4 und 4 fl., Beste baumwollene Köperschirme von 1 fl. 12 kr. an bis

2 fl. 48 fr., Alle Arten Bachstücher und gemalte Fenster-Rouleaux in neuesten Gegenständen jum Fabrikpreis,

Beste französische Summischuhe, für beren Aechtheit garatirt wird, sowie Filzschuhe und Stiefeln jeder Größe; ferner eine große Barne Crinolins (Reifröde) mit besten englischen Stahlreifen à 42 fr., 54 fr., 1 fl. 12 fr. bis 3½, fl.

Unfer Stand befindet fich wieder in ber Rirchgaffe.

Webergaffe 18.

Webergaffe 18.

Wintermäntel & Paletots.

Um vor Ende ber Saison mit meinen vorräthigen Wintermantel und Paletots aufzurämen, vertaufe ich bieselben zum felbstenken Preise.
15102

H. Propach. Damenkleidermacher.

NB. Sammtliche Façons in Mantel fowie Damentleiber werben nach Daag in fürzeffer Zeit angefertigt.

Die Unterzeichneten empfehlen hiermit ihre Inftrumente, ale: auffalet manist

Pianino's & Tafel-Klaviere.

Dieselben — von Palisander und Nußholz, nach neuester Construction — sind theils aus den anerkannt besten auswärtigen Fabriken, theils von und selbst versertigt, und zeichnen sich sowohl durch einen schönen, starken und klangvollen Ton, als auch durch ein geschmackvolles Aeußere aus. Für deren Solidität leisten wir eine mehrjährige Garantie.

W. & C. Wolff, Louisenplay 7.

Gine noch in gutem Buftande befindliche Atsendmuble ficht zu verlaufen Schillerplas Ro. 2. 14875

(hierbei zwei Beilagen.)

Eau de Kissing in feinen Sauptbestandtheilen bie meiften Bflangen- und Riechftoffe bee achten Colner Baffere enthaltend, daber bemfelben febr abnlid, hat bei ben fortforitten ber Chemie und meinen gludichen Berfuden eine Berbefferung gefunden, welche ihm durch feine nervenftartenden Gigenschaften und burch die Feinheit bes Geruches ben Borgug vor bem Colner Baffer fichern. Frei von allen icharfen und agenden Subftangen befigt es burch bie bei feiner Berftellung bermenbeten feinen Pflanzenftoffe bes Oriente und ber Alpen alle Eigenschaften, welche es zum angenehmften und empfehlenswertheften Toilette-Gegenstand, sowie ale Souvenir de Kissingen geeigenschaftet Beim Bafden, oder nach bem Babe gebraucht, außert es eine maden. überaus belebende und ftartende Wirtung auf bie Saut. Als Etifette tragen die Flacons die im Rurgarten in Riffingen befindliche Gruppe: Ragoczy, Bandur, Sygea und die Aufschrift: Eau de Kissingen double chez J. Bergmann & Comp. Riffingen, im Juni 1862. J. Bergmann & Comp., Bajar, vis-a-vis bem Ragoczy, Ladmigeftrage 64. Milein gu haben bei mit mont merlies 15104 G. Rach, Reugaffe Do. 11. werden heute Bormittag erwartet bei Schuhmacher & Poths. 137 gundlie Mergam Uhrthurm, Ed ber Rengaffe und Martiftrage. Göttinger Cervelatwurft

in frifder vorzüglicher Qualitat angelangt bei

C. Fr. Schellenberg, Martiftrage 38. 15105

Karl Hassler, Langgaffe 2. 15106 ammarada at

find eine g ofe Auswahl Photographie-Albums gn außerft billigen Breifen zu haben.

15108radbam radisifinama@

empfiehlt fich bem geehrteften Publitum auf bem Andreasmarkt mit feinen felbftverfertigten gut und bauerhaft gearbeiteten Bueftenwaaren , ale: alle Sorten Besen, Schrupper 20 20. Er verspricht angerste Preise bei reellec Bedienung. — Der Stand befindet sich am Eingang vor dem Nonnenhof. Außerdem halt berfelbe jeden Donnerfta : und Camftag am Stadtbrunnen feil

Wieinen Freunden gur Radricht, daß meine Bude auf bem Unbreasmartt am Ronnenhof fieht, und habe alle feine und grobe Roebwaaren gu ben billigften Breifer. 2199 Adam Eichhorn, hof Ro bmader 19 15109

Ce wird ein gebrauchter noch gut erhaltener Musziehtifch zu fanfen gefucht. Mageres in der Erped. d. Bl. Beibenberg 23 tann guter Bangrund abgebort merben.

(Dierbei zwei Beilagen.)

Biesbadener

Donnerstag (I. Beilage zu Ro. 284) 4. Decbr. 1862.

Freitag den 5. December, Bor- und Rachmittage, werben buf freiwilliges Anfiehen eine größere Bartie galvanisch verfilberter Serviceund Bestecksachen, als: Messer, Gabeln, Borlege=, Suppen= und Raffee= lössel, Thee=, Kassee= n. Milchtannen, Sancière, Platten, Leuchter, Frucht= und Obstforbe zc. und eine Partie verschiedener Fantasie=Gegenstände in dem Bergantungszimmer (Johannitterhof hier) gegen baare Bezahlung öffentlich

an den Deiftbietenben verfteigert. und wie bie Chriftofl'iche Gervice und Beftede garantiemäßig verfilbert. Diefelben eignen fich ebenfomohl jum hauslichen Bebrauch, wie zu paffenben

a Weibnachtsgeschenkender I manuska

regidinagiery retregolegio et at & & allierate C. Belschner, Ausrufer. in Frantfurt a. De.

Diefer Curfus, bestimmt für Sandungs Befliffene, Gewerbtreibende, fowie für Alle, welche fich dem Berwaltungsface widmen, beginnt mit dem 8. December, und werben diejenigen Berren, welche fich baran gu betheiligen muniden , hiermit höflichft eingeladen , fin bei bem Unterzeichneten bei Beit gu melden, um die betreffenden Unterrichteftunden, welche von 7 bie 10 Uhr Abends in dem Locale ber höheren Burgericule abgehalten merben, nach Bunfch eintheilen gu fonnen.

Mit den Grundfagen ber boppelten oder italienischen Buchhaltung vertraut, mift ein Jeder im Stande, fich nach Art feines Befcafte die erforderliche

Buchführung einzurichten. Dem faufmannifden Jache ertheile ich in meiner Wohnung, Neroftraße No. 34.

15026

Edward Friedrich.

Raufmann und Lehrer der buchhaltung a. d. höheren Bürgerfcule.

Geschie. Ganglof Langgasse No. 27,

bringen ihr Stickereigeschäft in empfehlende Erinnerung. Partie gezeichnete Kragen, sowie schwarzes und farbiges Gin-faßband werden zum halben Breis vertauft.

Wein Lager in englischen Cophavorlagen, Pluschtischbecken, ganz wollenen Zimmerteppichen im Stüd und Corosmatten für Gänge halte ich bestens empfohlen.

18764 a maggnag logmora an Adolph Sabel, "Colnisher hof".

frage 1. Chr. Fassbinder, ff fleine Bura= ftrage_1, empfiehlt sein auf's Reichbaltigste affortirtes Lager in Glas-, Crystall-, Porzellan- und Steingut-Waaren zu den billigsten Breisen. Polychrest. Befeitigt Dagen-Rrampfe, fowie jebe Magen- ober Berbauungefchwäche, und hilft gegen alle damit verbundenen Uebel, ale: Apetitlofigteit, folechten Gefchmad im Munde, Magenbruden u. f. w. Gobbrennen und wird d 14965 gunidag Goldgaffe 21;p genannt gur i Duderhöhleufnigegnutnag 338 Die in furger Beit fo beliebt geworden de de find de find de de de fier frangfiffer facen -sodo vetugeni Tebeim ledad ... Al Erfede garantiemagig verfilbert. Siefelben einetlachte grand Pagerter Bager einelfchen Gebenich, wie gu paffenben Ferner empfehle den herren Raucher Trabucos, Regalia in Londres à 11% te., Ambalema und Manilla à 2 fr. in abgelagerter preiswürdiger Woode a truffnor Mechte Vevey find eingetroffen und pertanfe folde gu 1 1/2 tr. pt. Stud. ausicibende, Semerbrecibende, fomie Tiefer Emplus, bestin ien, beginnt mit bem 8. Deember, und werben diejemgen werigt bei politich ned par finis der C. Fr. Schellenberg. merben, nach Marien Brundstangen Burdfürlageren und Damenpagatonung nertrant, bie im Tragen so gut wie Gold sind, sind wieder angesommen und zu haben bei C. Bonacina, neue Colonnabe 36. Webenfo habe ich eine Bartie Rolnifches Waffer von befter Qualität, um bamit aufzuräumen, gebe ich baffelbe ju 24 fr. per Flafche. 19 14587 Marktplat 8, bem Herzogl. Palais gegenüber. Ich empfehle mein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten Inftrumenten, als: Flugel, Pianos, Pianinos und Sarmoniums waus den besten Fabriken in Stuttgart und Paris jum Bermiethen und Berkanfin Für alle von mir gefauften Inftrumente leifte ich jahrelange Garantie.

31ber: als: Bitten, Züber, Gimer, Brenken, Krautständer u. bgl. in Eichen: und Tannenholz empsiehlt
Louis Krempel, Langgasse 6. 14134

Diological Carlo Mar And All Carlo licher TODALE TODIOOstindische Gewürz-Essenzialialia 1190 111 Destillation von R. W. Heddington in Doverd Alleinige Beneral Agentur: Carl Jäger in Biesbaben. Ginige Tropfen biefer, aus ben feinften, oftindifden Gemurgen bereiteten Tinctur in das zum Zähneputen oder Mundausspülen bestimmte Wasser gegossen, reichen hin, jeden mangenehmen Geschmack oder Geruch aus dem Munde zu entfernen und dem Athem den angenehmsten Gewürzwohlgeruch zu ertheiten. Auf Taschentücher, Leibmäsche, Kleider w. getropft, bewährt fich bas Ceilon Bater als feinftes Parfim und bewahrt alle Wollenftoffe por jedem Mottenangriff. Bemfelben befeuchtet, erlangen bas Aroma ber Tropenpflanzen. Dieser Effenzauf eine heiße Platte oder heißen Sfen gefcuttet, verbreiten ben wohlthuendften Geruch im Zimmer und reinigen die Luft von allen schädlichen Bestandtheilen; und ist deshalb die Anwendung des Ceilonwaffers für alle Krantenzimmer von vorzäglicher Wirkung. Das ganze Flacon toftet 1 ft. 30 tr., bas bathe Flacon 48 ft. Um alle Rachahmungen und Fälfchungen bes Ceilon-Water zu verhüten, tst die Einrichtung getroffen worden, daß jedem Känser eines ganzen Flacons eine Anittung über gezahlten Betrag behändigt wird. Jeder dieser Käuser erhält eine Prämie, bestehend in einer der nachbenannten Silberwaaren, welche vierteljährig (bei größerem Absahe auch früher) verthei't und von mir ganz kosten frei gegen Rückgabe dieser Ouittung, dem betreffenden Inhaber übergeben wird. Es erhält demgemäß ein jeder Gönser eines der diese ein jeder Käufer eines ganzen Flacons Ceilon-Water eine der hier verzeichneten Silbermaaren bei der Prämienvertheilung: Saarpfeilled nefforiegnis nedeo) Ein Dugend ober halbes 14991 Dugend Deffertmeffer. Stridnadelhalter. 7. 8. Trennmeffer. 2. Gin Baar Borlege-Meffer Ruderzange. 9. und Gabel. Deeffiebe nanffald ma@ 3. Ein Paar Salatlöffel und 91010. gut Nachricht, deridrings Deutigen ein Comunisabellager 4. Gin Baar Compottlöffel 12. Loder aungmiselle nod 013. Sadelnabel, duff misel 24, 80, 86, 48leda Budnu ber, Roberrallee 9to 22gnirmir en.6 Chr. Filbach. Alle biefe, nach ben neueften Façons gearbeiteten Baaren befteben aus rein 13löthigem Silber, wofür hiermit garantirt wird. Die General-Agentur: Wiesbaden, im December 1862. Carl Jäger. P. S. Agenten, welche ben Bertauf Diefes Artifels auf ben umliegenben Orten übernehmen wollen, werden gebeten, fich batbigft bei mir zu melben.

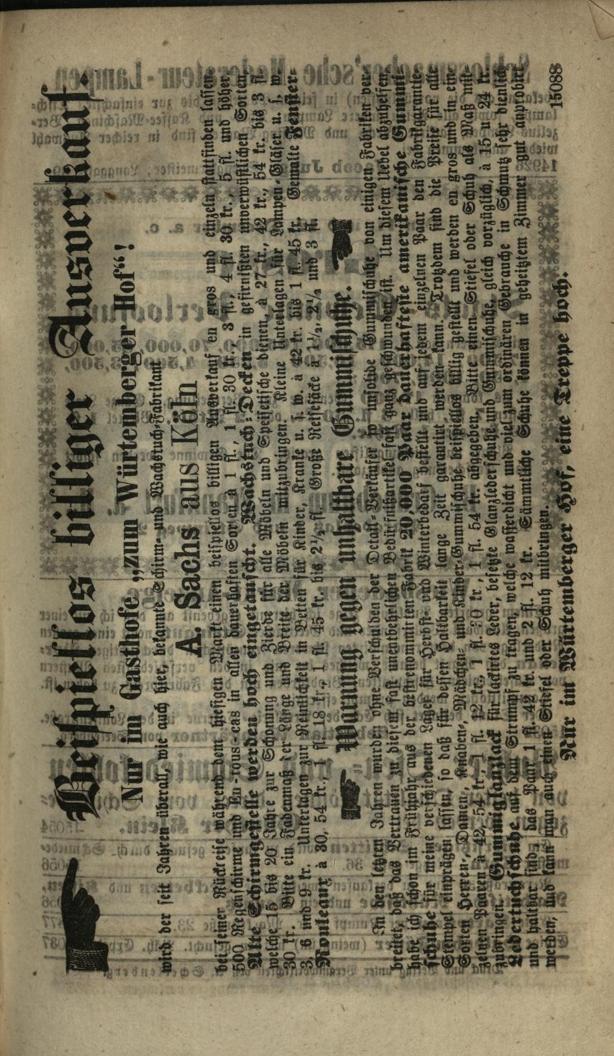
Leiftungsfähigkeit 25,000 in 10 Arbeitsflunden, in Thätigkeit jur Ansicht ausgestellt von Morgens 10 bis Nachmiltags 4 Uhr burch

. meinalise us ledo J. Esselborn, Martiplat 9-fforeff

Wollene Echarpes, Chatelaines und Herrntücher in den neuesten Muftern und preiswürdiger Waare beiste In nothing Augustu Koth erstnaffapredBetur: Carl Täger in Wiesbaben. Zur schönen Aussicht. 11 1 15034 Bei Gelegenheit des Andreasmart bas Ceilon Bater als slausemeinem mi tednifbewahrt alle Mollenfte amorle and Donnerstag den 4. December nonstiolle mede fomiedunglichen ben publigenbimo Leisonwaffers für redund Den 5. December die weiteng. m' alle Radagmungen und galidtathen wozu ergebenft einlabet was bie Ginrichtung getroffen morben, bag die tgienged garied astidaChr. Scherer.200 Für vorzügliche Speifen und Weine ift befiene geforgt. foeben eingetroffen bei manne Heinr. Wald, 14991 Ed ber Rero und Roderftrage 41 Dem hiefigen Bublitum, fowie meinen Freunden und Befannten gur Radricht, daß ich unter bem Beutigen ein Commiffionelager von Rheingauer Weinen übernommen habe. woolf nie Weine find per 1/2 Litte à 20, 24, 30, 36, 48 ftr. und höher, im Fag billiger, in meinem Saufe, Röberallee Ro. 28, ju haben. 14936 Chr. Filbach. Carl dager. P. S. Agenten, welche be,tinilian echiligele auf ben umliegenten go bei mie ju melben. cie Bratbiidingenellour nemdenvodu nein? billigft bei Chr. Ritzel Wwe. bei Bäcker Saueressig, Römerberg 18.00 115060 Meroftrage 24 find neue gepolfterte Möbel zu verlaufen.

Lereien, ale: Kragen, Aermel, Gar: nituren, Talbentucher, Rocke, Streifen, Cinfage ze. erolle. THE COLUMN despeur Just Reichhalts tirt bet Borg ene refter und elegantefter | Milo] dan fehr billigen ३व ॥३ Smod mod or mosternfish old Scibe, off onn , seges Kleivermackrin pher डी ग्रेव मिव getigen aller Arten men, cidenhüte Devergane 15038 sowie gut gereinigt ettfeber starmen, ich fete felicher pumpigiger vone bei e, Schafwolle Rechard Thoma, 11 Martifirage 11. Rirchgaffe 26 ift Puppenftube u. Miche mit Ginrichtung zu vertaufen. 15068 .

Weiße Stickereien, als: Kragen, Aermel, Gar= nituren, Taschentücher, Röcke, Streifen, Ginfate 1c. in großer Auswahl bei August Roth, Webergaffe 5. Sine Bartie Krogen, Garnituren, Taschentucker und Röcke werden zu sehr ermäßigten Preisen abgegeben. eter Dümm Schuftergaffe 19 in Mainz, zwaaren: zu den bevorstehenden Festtagen. Dasselbe ist auf das Reichhaltigste affor-tirt, bei vorzüglicher Qualität der Waaren, neuester und elegantester Façon und solider Arbeit wird zu sehr billigen Preisen vertauft. Much halte ich großes Lager in Regenschirmen und En-tous-cas von den feinsten und modernften bis zu den billigften, in Seide, Salbfeide und Baumwolle. Catharina Dieges, Rleibermacherin, obere Friedrichftrage 40, empfirhlt fich im Anfertigen aller Arten Damenfleiber. 14985 untere Webergasse No. 24, empfiehlt sich auf bevorftehende Weihnachten mit seinem Laden in Sattlerwaaren, wie Koffer, Taschen aller Art, Schulranzen, Hosenträger 2c., sowie im Anfertigen von gestickten Taschen, Kissen, Gürteln, Hosenträgern, und verspricht bet solider reelle Bedienung. Lager aller Sorten Filz- und Seidenhüte zu den billigsten Preisen bei P. Vafibinder, Webergaffe No. 6, neben dem Sotel Christmann. 15038 sowie gut gereinigte Bettfedern, Flaumen, Noghaare, Schafwolle in ftets frifder preiswürdiger Bnare bei 14468 Reinhard Thoma, 11 Martiftrage 11. Rirchgaffe 26 ift Puppenftube u. Ruche mit Ginrichtung zu verlaufen. 15068



Schlossmacher'sche Moderateur-Lampen (befannt ale bie vorzüglichften) in feinem Poczellan bie gur einfachften Tifch= lampe, fowie alle Arten andere Lampen; Thee- und Raffee-Maschinen, Bergelius Campen, Tadirte Blede und Deeffing Baaren find in reicher Ausmahl wieder angefommen bei 14926 Jacob Jung, Spengiermeifter, Langgaffe 89. Den 11, und 12. December a. c tants - Cewinne - Verloofun mit Treffern von fl. 175,000, 105,000, 70,000, 85,000 17,500, 14,000, 10,500, 5,250, 4,500, 3,500, 1,750, 1000, 700 ic. toften 7 ft., halbe 3 ft. 30 fr. ober 2 Rthie. Biertel 1 ft. 45 fr. ober 1 Mible. Blane und Ziehungeliften gratis. Die Gewinne werben fofor nach Enticheibung ausbezahlt. Paradeplas I und Steinweg 2. 406 iesbadener Markt-Anzeige. Ginem geehrten Bublitum zeige ich hiermit ergebenft an, daß ich mit einer großen Auswahl Walterfanger und Mettlacher Steingut, nebft einer großen

Miederlage von dem renommirten ichweren frangofischen durchfichtigen Por: gellan den Martt befuche, welches bei mir in ben verschiedenften Duftern bon Tafelfervicen, Fifchplatten, Brodtorben um den Fabrifpreie zu haben ift. Commiffionen werden prompt effectuirt.

Der Stand befindet fich Ede ber Artillerie . Caferne in ber Louifenftrage. 15032 Sebastian Weingartner von Geelenberg.

en ind Su von bester Qualität können direct vom Schiff zogen werden bei Gunther Rlein. Ein vierfitiger Schlitten wird zu taufen gejuat durch Schmiedemeifter Kern, Weggergaffe 36. Reroprage 30 find zu verfaufen zweischläfige Deckbetten und Riffen, Nachttische, Rähtische und ein Raunit. Bute Rartoffeln per Rumpf & Ir. Dauftfrage 23. 14877 Einige Salbobm Faffer (weinge un) mer ben gejucht. Hab. Erpeb. 15037

Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von A. Shetlenberg.

esbadener Donnerstag I. Beilage zu Ro. 284)

ф= r= bl

STOREGUES DE STORE

Donnerftag ben 4. und Freitag ben 5. December am Andreasmarkte

in meinem Saale flatt.

Gur gute Speifen und Getrante mird beftene geforgt fein.

Heute am Andreasmarkt: 289 Dippe: Saas, Gans mit Raftanien, Schellfifch mit Rartoffeln.

Rachmittags 4 Uhr in meinem Saule: Grokes Vocal- & Instrumental-Concert, ausgeführt von Beren Müller nebft Cohn, Befchwifter Althof und bem berühmten Komiker Robert Bruchmann.

Die tomifden Lieder werben in ben dagu paffenben Coffiims ausgeführt.

Goldenes Lamm, Metgergaffe 26,

36 bringe meine gute Weine und Speifen far ben Unbreasmartt in em-Wittwe Freinsheim. pfehlende Erinnerung?

unsch-Essenz,

achten uralten Jamaika-Rum u. Arac, Anisette, Curação, Persico, Bischof- n. Cardinal-Essenze, Biedermann (Gejundheites Liqueur) in gangen und halben Glaf gen, zu den billigften Preisen bei 15116 Unton Roth, Goldaaffe 9 Alnton Roth, Goldgaffe 9.

Beute auf dem Undreas nartt find bei mir Mepfeltuchen, Bimmetfuchen, Ratantuchen, Murbe, Zwiebad und fcone Lebtuchen zu haben.

, lemmisk equilid & erode zu ben billipp Rimmel, Rengaffe Do. 18.

Sehr guten Blafenfcbinken empfiehlt nejunited us gill August Kadesch, Dietgergaffe Ro. 22.

Mein Stand befindet fich in ber

Waarenlager von G. Rach, Rengasse No. 11. Reue Artifel find eingetroffen: Parifer Long-Shawls, Ballenting und Cachenez, Gestrickte Kragen und schöne Kaputen, positring Ritterstauchen und Unterärmel, Unterjackennund Beinkleider, & nod gaffronno & Winter-Handschuhe mit und ohne Futter, Geftrickte Wämms und Gamaschen, Netse und Schleier in schöner Auswahl. Parifer Blumen, Federn und Bander, Carrors, Terneauxs, Schleiers und Strickwolle, Silber:, Gold: und Stahlperlen,

Ruß-, Horn-, Jagd- und seidene Knöpfe für Herrn und Damen,

Barfumerien und Portefeuille: Waaren, Srinoline und Corfetten,

Schuh-, Kleider- und Corfettriemen, Hutfaçons in Gaß, Sieb und Filz, & Dad :- aquia Gummischuh-, Filz- und Roßhaarsohlen

Kinder Juckeyen und Kleider, Gestickte Weißwaaren und Regligehauben, die gena

Maßling Orleans und Futterzeuge, & 1133miluted Straming Plusch und Lasting, wood voed unchlimet ola

Artifel für Schuhmacher, Schneider u. Posamentirer. Verkäufer erhalten noch einen Extra-Rabatt. Wittwe Freinsheim. 15039 G. Rach, Rengaffe 111919

kette, Curação, Per-

ädien uralten Jamaika sico, Bischoffindland Sund Sarlouis, discholisters empfiehlt sich mit einer großen Auswahl Nachthauben, alles handge-boat, das Dugend zu 4 fl. 30 fr., 3 fl. 30, für Dienstmädchen zu 2 fl., Nachtjacken, das halbe Dugend 12 fl., Unterhosen, das halbe Dugend 9 fl., Unterrocke, das halbe Dugend 21 fl., für Rinder von 8 bis 14 Bahren Umerhofen und Unterrocke zu den billigften Breifen. Alles Sandarbeit nebn frangofischem Schnitt. Mein Stand befindet fich in ber verlängerten Rirchgaffe.

Spiegelgaffe Mo. 6 ift ein noch fast neuer großer Glaserker mit Glasthuren und Borftell-Laden, alles von Eichenholz, billig zu verkaufen. 15119

Sehruschöne Photographie Album in sebr geoßer Auswahl, sowie in Notizbüchern und Lederwaaren aller Art empfiehlt zu billigen

soof Lithographie, Schreibe und Zeichnenmaterialien Sandlungsid 151 13 iland wifleine Buraftrage No. 2000



Einem geehrten der Stadt Wiesbaben und Umgad itmachad ibigebamt gebunde betiebleen Ramenften D adniffog as mi ber berühmte mannliche Riefen gono de ne Clephant von Morgens fri atroqued bis Abenderipat zuofehen if and und gu jeder beliebigen Stund O-dan feine Kunftstücke Oansführe bie geehr ten Berrichaften, bag, went man icon viele Elephanten gefehen, noch niemals auf Befeht folde idwere Lunfftude pon einem Thier quegeführt ober Mappen. gesehen hat.

Derfelbe bleibte mur noch einige Tage hier auf bem Mauritiusplat jur Schan aufge-

gnuldnodduB redej 1. Plat 12 fr. of 2. Plat 6 tr. 12 retieut; no Bu'ablreichem Befuch labet höflichft ein

in Biesbaben in M. Grubhofer.

Porzellan : Puppenköpfe und Hartopfe in allen Größen, Puppengestelle, getleibet und ungekleibet, sowie alle Arten Spiel: waaren zu billigen Preisen empfiehlt A. Harzheim, Golbgaffe Ro. 21.

Much übernehme ich alte Buppen gum Antleiden. Bahrend bes Andreasmarktes befindet fich außer meinem Laden, Goldsgaffe 21, auch eine Verkanfsbude von mir Marktftraße vor dem Haufe bes Berrn Bofent Wolfbudeitell, bed "Anft.", bed hatenbudhoff, bed fre 15121

Bafnergaffe 18. 93 100 10000

Häfnergasse 18:

Glas- und Porzellanwaaren

Unterzeichneier macht hereit berichten M. Btillgere Andreae

Sammtliche auf Lager habenbe Artitel vertaufe ju ben allermöglichft billigen Breisen, aber felbstverständlich (bezüglich martischreiender Annoncen) nicht zu Fabritpreisen.

Unterzeichnete empfehlen wie jebes Jahr eine große Auswahl aufe Feinfte und Schönste getleibete Buppen zu möglichst billigen Preisen. Der Stand befindet sich wie immer in der Straße, wo der Andreasmarkt gehalten wird, und ist mit der Firma versehen.

J. Zahn aus Mainz. 15123

Andreas=Markt zu Wiesbaden. Avis für das schreibende P

Auf feiner Durdreife nach Leipzig gur Deffe, haltet fich einige Tage hier auf nur mabrend dem Andreas martt, empfiehlt bem chohen Abel und einem hochgeehrten Publikum folgende Artikel in bester Qualität gu stannend billigen Breifen.

Französisches und englisches Postpapier	Section 1
120 Bogen bitto bazu 25 paffende Couverts gratis à . 48	
240 Bogen bitto bazu 75 Couverts gratis à	
1000 Couvert in kaufmännischem Format gummist : 2 fl. 45 "	
480 Briefbogen großes Format incl. Fitmastempel à 3 " 30 "	

aus ben beffen Fabriten Englands ju ben billigften Breifen. NB. Dem hohen Abel prefit er bas Bapier mit jeber beliebigen Rrone ober Mappen.

Wein Merkaufs : Lokal befindet fich im Saufe bes Berrn Apothefere Schellenberg, vis-à-vis der Boff. 15131

Festgabe für Frauen!

In zweiter Auflage erschien foeben und ift in jeder Buchandlung, Wiesbaben in in Wiesbaben in

Wilhelm Roth's Hof-Kunst- und Buchhandlung

au haben:

waaren zu billigen Preisen enwssehlte Dolbagfe No 21.

Bractifde Unteitung gur fparfamer Gübrung bes Saushalts nos gon Senviette Davidis, 322 suis dun Berf. bes "Rochbuche 9. Aufl.", bes "Gartenbuche 4. Aufl.", ic.

Br. 2 fl. 15 fr.; eleg. geb. 2 fl. 42 fr.; Bracht-Musg. mit Golbichn. 3 fl. 36 fr.

Unterzeichneter macht bierburch befannt, bag er ben biesjährigen Unbreasmartt hauptfächlich mit feinen und gewöhnlichen Rinderfpielwaaren bezieht.

Meine Bube befindet fich vor dem Saufe des herrn Badermeifter Bofong, Rirdgaffe. Um zahlreichen Bufpruch bittet 15124

Louis Faust, Spengler. Friedrichftrage 8 im Sinterhaus ift ein eintbüriger Rleiderichrant, ein Bettstelle, ein Nachttischen, ein Rüchenschrant und ein Tifch (ladirt) ju vertaufen.

das schreibende Pr empfiehlt bem geehrten Bublitum mit und ohne Stempel ju den billigften Pref und macht barauf aufmertfam, bag er bie bon anderer Gelte gu er flaunlich billigen B eifen und refp. gratis offerirten Qualitaten icon feit langer Beit minbeftene ebenfo billig fiefert. erarnches. (Eingefandt.) Belder fühlende Menfc hat fich nicht fcon im Leben das löstliche Bergnügen verschafft, am schönen Weihnachtsfeste einem lieben Kinde Freude zu bereiten und sich in dessen wonnestrahlenden Augen zu spiegeln? Und was beglückt das Herz des Kindes wohl mehr als ein schönes Bilderbud? Doch fomer ifi's, bei ber alljährlich machfenben Ueberfluthung bes literarischen Weihnachtsmarktes eine glückliche Wahl zu treffen. Ich glaube baher Eltern, Bormundern, Erziehern, wie überhaupt allen Rinberfreunden einen Dienft zu ermeifen, wenn ich fie icon fest auf die reigenbfte, fie jeder qualenden Wahl überhebende Gabe, die je auf den Weihnachtstisch ber Kinder getommen ift, aufmerksam mache. — Dan gehe in eine beliebige Bud- bber Runfthandlung, befichtige bas fo eben erfchienene originelle Lams part's lebenbiges Bilberbuch mit beweglichen Figuren gur Beluftigung für Rinder", und man mird obige Behauptung gemiß reftätigt finden. Gin Rinderfreund. de l'in R. W. Raffe estellungen darauf werden direct Hof-Buchhandlung - Langgasse No. 27, fentable Geidafte atnemennode mut blasfiqmer foone Landbaufer Berliner illuftrirte Damenzeitung. Bierteljährlich 12 Rummern. Breis 1 fl. 12 fc. Die Ite und 2te Rummer von 1863 ift bereits ericienen und fteht auf Bunich gur geneigten Durchficht gu Dienften. Die Aussicht der neuen evangelischen Haupt: firche, schwarz und fein colorirt, ist zu haben in der Schreib= und Zeichnenmaterialien-Handlung von Jacob Zingel, il. Barafraße 2. Reinftes Schweineschmalz per Pfund 24 fr., fowie borzugliche comelabutter billigft bei August Kadesch, Metgergoffe 22. Fenfter, Thuren und Lambris merben, um gleich gu raumen, billig abgegeben Langgaffe No. 33.

..... Geldafts-Eröff Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich mich als Rüfer dahier etablirt habe und empfehle mich zur Anfertigung aller in dem Kufergeschäfte porfommenden Arbeiten unter dem Beriprecher Bedienunge noffiglien beit billigften gangen Bedienung di Wiesbaden, dend 3. December 1862 in juntad thom den remail tiel ment neite Chorestian Bitcher Häfnergasse No. 7. 15127 (Eingefandt.) .mederfeben. (danbig utfitten im Leben 119 Unterzeichneter bringt bas Ginwintern und Repartren ber Darmpen in empfehlenden Erinnerung. Auch habe eine Auswahl fertiger Regen: und Wafferpumpen zu außerst billigen Breisen. ibillige bauf dall abgein 15128 H. Jacob, Bumpen- und Brunnenmacher, Geisbergftrage 20. Balltränze, Colfures, Häul n Mad. **Heindel** aus Paris sind eine schöne Aus eingetroffen bei wanne Mam mache ische Bei nemmen ge 15129 Manifera sususidire nede of A.d Ritter. Withlaaffe of 1008 tilliege Behauptung gewiß Kinderfreuni teffatigt finben. befter Qualität, find, in jeder Quantität, ftete zu beziehen bei 3. R. Lembach in Biebrich. Beftellungen barauf merben birect, fomie von herren &. 23. Rafebiet und Beter Bidel in Biesbaben entgegengenommen. Hof-Buchbatuatradrafuade gasse No. 27, Rentable Gefcafts. und Wohnhaufer, fowie fehr fcone Landhaufer find ju vertaufen burch bas Commiffionsgeschäft von 12 Rummern. Breis Friedrich Schaus. 15130 große Burgftrage Do. 10. bei Jos. Berberich. 15098 Ed ber Bahnhof und Louisenftrage Do. 18. Apfel- und Birn- Sochftamme und Byramiden, 3metfchen- und Pfirfich-Spalier, Traubenftode (eble Sorten), Stachelbeeren und Johannistranben find zu haben bei Gartner Horne, Heibenberg 23. 15064 Ein gut gearbeiferes englisches Ranape ohne Uebergug fieht zu vertaufen und tann nach Belieben ber Ueberang briber gemacht werben. Das Rabere in der Erped. d. Bl. Ein Landhaus mit Garten in fconer Lage, mit Heiner Angahlung, ift

Ein großer Hund wird zu taufen gesucht Saalgasse 8, Hinterban. 15112

15131

au bertaufen. Raberes in ber Erbeb. b. Bl.

Eine neue fehr gute Chlinderellhr und eine gute Wandelihr find billig zu verkaufen. Räheres in der Exped.
fofort au taufen gefucht. Raberes in ber Exped. ichting mirb
Win Saus, welches fich für einen Rubrmann eignet, ift aus freier Sand
Bmei 1/2 Plage neben- ober hintereinander, entweder in ber Ranggallerie
ober Rangloge, werden für das laufende Winterabonnement gesucht. Das Nähere zu erfragen in der Exped. d. Bl.
Bwei Coupon vom Mainzer Leibhaus vom 25. und 19. November
murden in Wiesbaden gefunden. Raberes Expediisloot an adust "mod 5134
Abelleigheage / if ein immer mit Cabinet sogleich zu
Am Sonntag Nachmittag wurde von der Stadt bis zum alten Gelsberg ein schwarzer Eullschleier verloren. Man bittet, ihn Mühtgasse Ro. 9 abzugeben.
Dienstag den 2. December wurde im Theater im Spertsitz (2te Reihe) ein Pelzkragen, schwarz mit grauen Haaren, irrihümlich mitgenommen. Wan bittet deuselben in der Exp. d. Bl. abzugeben. 15135
Räheres in der Expedition. d diele nennat den nederin zu neut 15136
Stellen: Gesuche.
und bügeln tann. Lohn 60 Gulben. Näheres in ber Exped. 115137
eine fleißige, brave Ber fon fucht Monatbienfte Raberes Exp. and 15138
erfragen in ber Expeded o einor dna flont abteiden & nonnot OS prod 15076
Gin ordentliches Madden, welches icon mehrere Jahre bei einer herr- fchaft conditionirte und fich ber Hausarbeit unterzieht, fucht eine Stelle. Zu
erfragen Dotheimerweg 21. 111 A 1111 F
Ein junges gebildetes Madden, welches der französischen Sprache machtig
und in weiblichen handarbeiten erfahren ift, fucht eine paffende Stelle. Na- bere Ausfunft ertheilt h. Friedersdorff, il. Burgftraße No. 8. 14841
Ein folides Madden, welches alle hausarbeit verfteht, tann fogleich Dienft
erhalten. Raberes in der Exped. 15140
frage Ro. 4 gesucht.
Ein gewandter Junge wird als Hausknecht gefucht. Eintritt in 14 Tagen.
Rab, Kirchgasse 10. 14771
and the experience of the first main, main, main, and the disease brains
Buchbinder schnitt bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei Eduard Bosen & Comp. in Offenbach a. M. 15143
Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Schuhmacher Wehnert in Schierstein. 15016
6000 fl. werben gegen mehr wie boppelte Sicherheit in hiefiges Amt gu
leihen gesucht. 15144 - 180 - 1900 -
Ge werben 4000 und 5000 fl. auf Ceffion gefucht, sowie 2000 fl. gegen doppelte Sicherheit verliehen; auch ift ein Geschäftshaus zu
bertaufen. Mustunft ertheilt bie Expebereil sates galles des bard 15019

Eine neut febr gulle vollerprodundingen Wandelibe find bei Restaurateur Pfaff Wittme ift vom 15. December an ein moblirtes Bimmer mit ein oder zwei Betten, mit und ohne Roft, zu vermiethen. Da die Wohnung nicht weit von herrn Schirm's Inftitut ift, fo mochte fic bies Logie gang befondere für Schüler biefer Anftalt eignen. 15145 vermiethen Baradase 18944 raufen. Leberberg 1 eine gut und bequem moblicte Wohnung von 3-7 Zimmern, auf Berlangen mit Ruche ober Berlöffigung. Rheinftraße 23 2 Treppen boch ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Belleit fir age 6 tft ber zweite Stod, beftebend in 5 ginmeen, 2 Dan-Wellrigfirage 7 ift ein icon möblirtes Zimmer mit Cabinet fogleich gu permiethen. Wellrigftrage im Saufe der Wittme Ertel find Bel-Etage 2 bis 3 foone Zimmer im Einzelnen und Ganzen möblirt ober unmöblirt abzugeben. In einer der beffen Logen der Stadt in ein fleiner Laden nebst vollfiandigem Logis auf 1. Januar zu vermiethen. Näheres Exped 14976 In meinem neu erbauten Hause Spiegelgaffe No 6 find im 2ten Stock nach der Strafe 2 ineinander gebende freundliche Bimmer nebft Ruche und Reller dazu zu vermiethen und fonnen gleich bezogen werben. Il Baradast Carl Dir, Geilermeifter, Bittme. 15146 Board and residence with an English family. Apply to Frau und bugeln lann. Lobn 60 Gulben. Mageres 27.8979gan. und megan den Une famille reçoit des Pensionaires. S'adresser à Frau Wolf, 27 Webergasseiduing nothandie Bu fuo tindradund dau -nochin ruf meibnedien geruchtesags Deibenberg 20 fonnen 2 Arbeiter Roft und Logie er haltem 39d mi 11915082 Ein Arbeiter tanu einfache marme Schlafftelle erhalten Caalgaffe 8. 15112 erfragen Dobheimerweg Eine Frennbin. Es wünscht Glud jum Geburtstag Der guten Großmut here Auslunfe ergy alle ihre Enkel. 15148 gratuliren jum heutigen Ramenetog Rum heutigen Mamenetag gratulirt he glich und Confffe nick eric 15149 Allen Bermanbten, Freunden und Befannten machen wir biermit bie traurige Mittheilung, daß es bem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Bater, Großvater und Schwiegervater, Conrad Wolff, Dienstag Abend 6 Uhr nach kuzem Leiben zu fich zu rufen. Wir bitten um fille Theilnahme. Die Beerdigung findet Freitag Mittag um 3 Uhr bom Sterbehaufe, Faulbrunnenftrage Do. 5, aus ftatt. 15150 Die trauernden Sinterbliebenen. Wiesbadener Theater. leiten gelucht.

herre im Walde. Posse mit Gesang in 3 Aften von F. hopp. Musik von hebenstreit.